

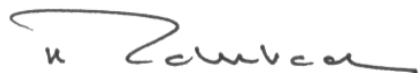
Liebe Eigentümerinnen, liebe Eigentümer, liebe Bekannte

Nun hat sich der Sommer hoffentlich definitiv zurückgemeldet. Bei herrlich warmem Wetter lässt man es sich gerne gut gehen im schönen Toggenburg.

Zahlreiche Anlässe sind in den kommenden Wochen angesagt. Da lohnt es sich den einen oder andern Anlass zu besuchen, sei es kulturell oder sportlich. Das Wochenprogramm von Toggenburg Tourismus gibt da einen guten, wenn auch nicht ganz vollständigen Überblick.

Diese Bildtolen-Post habe ich hier in Wildhaus verfasst. Voraussichtlich bleiben wir bis etwa Mitte August hier.

Liebe Grüsse



Matthias Rohrbach
Mörsburgstrasse 10b
8472 Seuzach

Mail: matthias@rohrbach.ch
Fixnetz: +41 (0)52 335 11 61
Fax: +41 (0)52 335 03 48
Mobile: +41 (0)79 640 18 45

Geht an alle Eigentümer/-innen:

Per Mail:

R. Bleiker
E. Brunner
R. Buck
U. u. C. Fischbacher
M. Fischer
H.R. Gfeller (Tiefgarage)
M. u. K. Hüssy
H. Lengwiler
C. u. A. Looser
R. u. L. Meier
R. Müller
C. u. N. Scharpf
T. von Meyenburg
M. und B. Wanger

sowie

G. Zehnder

N. Breitenmoser

K. von Meyenburg

A. Tobler/N. Dürler (Mieter Whg. Lengwiler)

und Bekannte von Liliane und Matthias

M. und S. Blatter (Oberdorf, Wildhaus)
P. Brugger (Ahornstrasse 7, Wildhaus)
R. Brugger (Ahornstrasse 7, Wildhaus)
A. u. U. Gremlich (Camping Schafbergblick, Wildhaus)
K. u. P. Hasler (Nesselhalden, Unterwasser)
F. u. P. Kanalz (Thalwil)
R. und W. Müller Gut (Ahornstrasse 2, Wildhaus)
A. und E. Maurer (Im Moos, Wildhaus)
S. und I. Meili (Ahornstrasse 25, Wildhaus)
M. u. M. Rohrbach mit Annik (Winterthur)
F. Schläpfer (Thalwil)
R. und M. Sigris (Winterthur)
R. Stocker (obere Munzenrietstrasse, Wildhaus)

Per Post:

J. und R. Moser
G. u. G. Schenk

Z. Djuric (Hauswart)

K. Forster (Ahornstrasse 8)

A. Informationen zur Überbauung Bildtolen

1. Erledigte Arbeiten

- Wasseranschluss aussen neben Garagentor
Da offenbar infolge der Winterabschaltung ein Ventil nicht mehr korrekt geöffnet werden konnte, hat Z. Djuric dies repariert. Besten Dank.
- Unkraut Fussweg entfernt
- Bereich vor Sitzplatz Wanger Dünger gestreut, um die unerwünschte Moosbildung einzuschränken.

2. Hummeln in Rollladenkasten

Seit einiger Zeit sind relativ viele Hummeln immer wieder im Anflug auf verschiedene Rollladenkasten in unserer Liegenschaft. An sich sind Hummeln nicht gefährlich und auch nicht aggressiv. Zudem sind sie streng geschützt. Daher ist der Einsatz von chemischen Mitteln verboten. Die Hummeln lassen sich einfach vertreiben mit Rauch, z. B. Anzünden eines Eierkartons (nur glimmen lassen).

3. Sonnenaufgang auf dem Chäserrugg

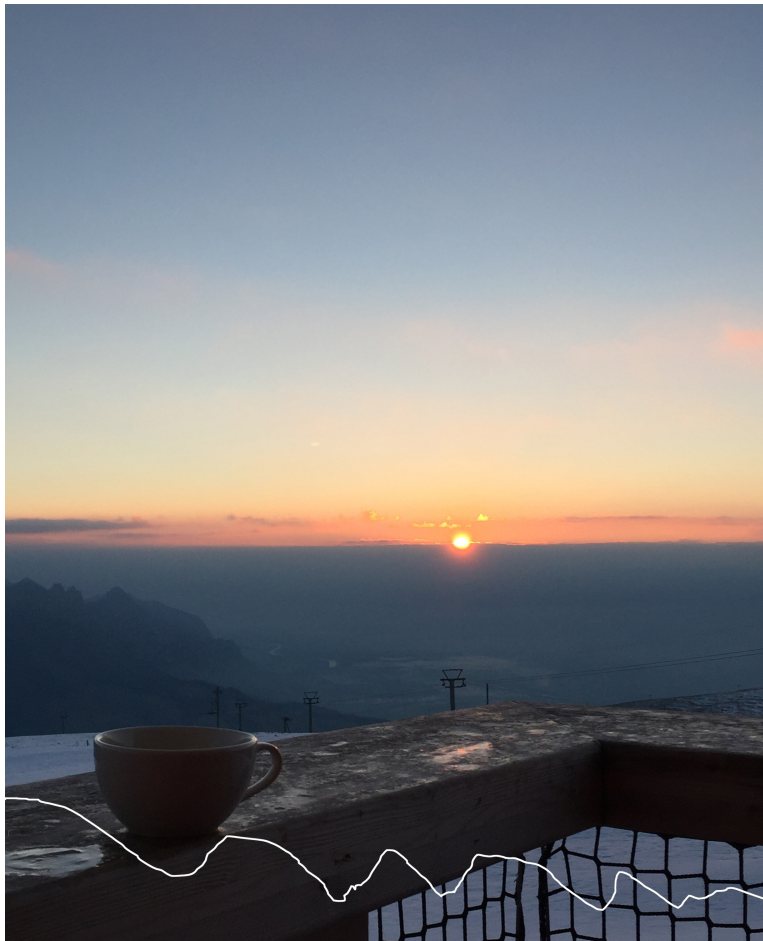


Foto von Manuel Rohrbach
15.07.2016 / 05:30

B. Informationen aus der Gemeinde, Toggenburg Tourismus, Bahnen

1. Könige im Oberdorf

Ja, es stimmt! Vom 1. bis 5. August 2016 werden vier Könige das Oberdorf besuchen. Es handelt sich dabei um Matthias Sempach, Kilian Wenger, Nöldi Forrer und Jörg Abderhalden.

Am fünftägigen Jungschwinger camp können rund 80 Kinder unter dem Motto «Lerne von den Besten» ein Schwingtraining absolvieren.

Es ist spannend den 10 - 15 Jährigen beim Training zuzusehen und ihre Begeisterung mitzerleben, wenn sie mal einen König bodigen können! Ein Besuch lohnt sich.

2. Neuer Spielplatz im Zentrum von Wildhaus

Der Gemeinderat hat ein Projekt bewilligt für einen zweiten Spielplatz. Bis im Herbst will die Gemeinde auf einer Wiese beim Mittelweg (auch «AHV-Rennpiste» genannt) einen Spielplatz bauen. Dieser soll von Einheimischen sowie Gästen genutzt werden können und den Kindern möglichst viel Spass und Abenteuer garantieren. Bezüglich der Spielgeräte setzt der Gemeinderat auf Holz. Solche aus Metall wären zwar langlebiger, aber Holz passe besser zum Toggenburg. Dieser Spielplatz wird unmittelbar westlich vom Hotel Hirschen realisiert.

3. Nationalfeiertag im Oberdorf

Auch dieses Jahr findet die offizielle 1. August-Feier der Gemeinde im Berggasthaus Oberdorf statt. Ein kleines Stück Heimat in Form eines vielfältigen Programms ist zu erwarten.

ab 16:00 Uhr	Kinderprogramm und musikalische Unterhaltung
19:00 Uhr	Bürgermusik Wildhaus und anschliessend Alphornbläser
20:15 Uhr	1. August-Ansprache von Pfarrerin Eva Anderegg mit Oberstufenschülern
	Nationalhymne
	Lampionumzug
22:00 Uhr	Höhenfeuer und Feuerwerk

Von 15:00 bis 19:00 Uhr freie Bergbahnfahrt ins Oberdorf

Von 20:30 bis 23:00 Uhr Shuttleservice zur Talstation Thur

C. Informationen aus dem Toggenburger Tagblatt und weiteren Quellen

1. Bitterlikör aus dem Toggenburg - «Ueli Bitter» (TT 30.06.2016)

Mitte der 50er Jahre war er verschwunden, jetzt ist er wieder auf dem Markt. Hergestellt wird er neu von Philipp Hermann. Zurückzuführen ist «Ueli Bitter» auf Ernst Eggenberger, Grossonkel von Philipp Hermann, einst Drogist im Neu St. Johann Sidwald. In seinem Labor hatte er diesen bis zu seinem Tod 1956 hergestellt. Danach ging er in Vergessenheit, bis sein Bruder Willi Eppenberger (Schwiegervater von Mélanie, ehemaliger Tierarzt) auf frühere Aufzeichnungen stiess. Die Suche nach einer Rezeptur verlief anscheinend ergebnislos. Im Frühjahr stiessen Philipp Hermann und Willi Eppenberger per Zufall auf eine rund 65 jährige Originalflasche. Ein Hersteller aus Winterthur konnte mit Hilfe von drei Lebensmitteltechnologien den Zutaten im Bitter auf den Grund gehen.

Eine erste Charge wurde noch mit «Toggenburg Bitter» bezeichnet; seit kurzem heisst er nun wieder «Ueli Bitter» wie vor über 60 Jahren.

Zu kaufen gibt es den «Ueli Bitter» unter anderem in der Landi Wildhaus oder im Spar in Alt St. Johann. Probieren kann man ihn bei mir. Er schmeckt tatsächlich sehr gut!

2. «Chrüter & Choller» nominiert für Best of Swiss Gastro (TT 3.7.16)

Die «Chrüter & Choller All Bourbon & Blues Bar» des Hotels Hirschen in Wildhaus ist für den Award Best of Swiss Gastro 2017 nominiert. Prämiert werden schweizweit die innovativsten und originellsten Gastrokonzepte. Bewertet werden die nominierten Betriebe durch eine Fachjury und die eigenen Gäste. Das Voting läuft von Anfang Juli bis Ende September.

3. Gartenwirtschaften im Toggenburg

Dem Toggenburger Tagblatt habe ich folgende Vorschläge für einen Besuch von Gartenwirtschaften entnommen. Gerne gebe ich hier einen Auszug davon weiter.

- Café Kunz in Ebnat-Kappel
- Hotel Schweizerhof in Alt St. Johann
- Bar St. Johann in Neu St. Johann
- Hotel Sternen in Nesslerau
- Buurebeizli in Dergeten

Dies könnte möglicherweise noch ein «Geheimtipp» sein. Das Beizli liegt etwa 3 km westlich von Stein (Luftlinie). Der Ort ist auch einfach zu finden unter <https://map.geo.admin.ch>

4. Für den Rekord reichte es nicht!

Ich habe in der letzten Bildtolen-Post über die grossen Niederschlagsmengen im Toggenburg berichtet. Jetzt liegen die Daten für den ganzen Juni 2016 vor. Trüb und nass war er, der Juni. Für einen Regenrekord im Toggenburg reichen die Werte allerdings nicht.

Ort	Juni 2016	Normalwert Ø	Maximalwert	Minimalwert
Säntis	350 mm	230 mm	530 mm	80 mm
Starkenbach	300 mm	200 mm	400 mm	80 mm
Ebnat-Kappel	300 mm	180 mm	370 mm	60 mm

(Werte gerundet)

5. Superlativ: Die höchste Postleitzahl

(TT 19.07.2016)

Wer erinnert sich noch an den Slogan «Jedesmal – Postleitzahl»? Die Einführung der Postleitzahl liegt gerade mal 52 Jahre zurück. Am 26. Juni 1964 – also im Expo-Jahr – wurde die Postleitzahl eingeführt. Das logische System wurde wie folgt aufgebaut: Die Post hat die ganze Schweiz von Westen nach Osten in Regionen aufgeteilt, der Ostschweiz wurde demzufolge als erste Ziffer die 9 zugeteilt. Die Region Ostschweiz wurde wiederum in 9 Zonen aufgeteilt. Dem Toggenburg fiel dabei die Ziffer 6 zu. Die dritte Ziffer ist heute nicht mehr von Bedeutung. Diese gibt nämlich an, an welcher Verkehrslinie der betreffende Ort gelegen ist. Damals wurde die Post teilweise noch im Bahnwagen sortiert; heute geschieht dies in Verarbeitungszentren und ist hoch automatisiert. Unleserliche Adressen werden teilweise in Vietnam entziffert!

Die Orte 9656 Alt St. Johann, 9657 Unterwasser und 9658 Wildhaus tragen die höchsten Postleitzahlen der Schweiz. Wenigstens da ist das oberste Toggenburg führend!

6. PC-21 machen Sommerpause

(TT 20.07.2016)

Die Trainingsflüge der Schweizer Luftwaffe am Speer sorgen seit Jahren für Unmut bei Einheimischen und Gästen. Diesen Sommer legt die Luftwaffe eine sechswöchige Pause ein. Der Flugbetrieb wird erst am 29. August wieder aufgenommen.

In einer früheren Bildtolen-Post habe ich über den Übungsraum und auch Versuche mit leiseren Propellern berichtet. Letzteres brachte leider nicht den gewünschten Erfolg, nicht zuletzt auch weil das Kosten/Nutzenverhältnis nicht stimmte.

7. Zum Schluss noch etwas für «Seuzemer»

Durch Zufall bin ich beim Kartenlesen im Obertoggenburg auf Seuzach gestossen. Nein, nicht auf 8472 Seuzach bei Winterthur sondern auf Seuzach in der Gemeinde Nesslau. Es gibt tatsächlich etwa 1 km östliche von Dicken bei Nesslau einen «Ort», der den gleichen Namen trägt:

- SEUZACH (Koordinaten 735 300 / 231 500)

Sicher werde ich diesen Ort in nächster Zeit mal aufsuchen.